

# Treffsichere Gemeinde

## Schießen Tussenhausen siegt im Pokalschießen vor Mattsies und Zaisertshofen

**Mattsies** 88 Ringe mehr gaben am Ende den Ausschlag für die Schützen aus Tussenhausen. Sie setzten sich mit insgesamt 2646 Ringen vor Mattsies (2558 Ringen) und Zaisertshofen (2533 Ringen) durch und gewannen das Gemeindepokalschießen. Dies fand in Mattsies statt, 82 Schützen nahmen teil.

Der Vorsitzende der Angelbergschützen, Peter Roll, durfte den Wanderpokal entgegennehmen. Die jeweils besten Schützen jeder Klasse erhielten ebenfalls einen kleinen Pokal. In der Schützenklasse war Ulrich Peter (Mattsies) mit 191 von 200 möglichen Ringen erfolgreich, die Jugendklasse dominierte Stefan Peter (Mattsies) mit 171 Ringen und bei den Pistolenschützen konnte sich der Vorsitzende Benjamin Dolp (Mattsies) mit 180 Ringen ebenfalls den Pokal sichern.

Bei den Damen setzte sich Manuela Niederreiner aus Zaisertshofen mit 193 Ringen an die Spitze, den Seniorenpokal holte ihr Vater Herbert Kausch (Zaisertshofen) mit 179 Ringen und Hans Högg (Zaisertshofen) war bester Schütze der Gemeinderäte mit 132 Ringen. Den Schülerpokal erhielt der einzige Schüler im Feld, Michael Beyer (Tussenhausen), der 80 Ringe erreichte. Für die 25 besten Blatt'1 gab es Sachpreise zu gewinnen. Werner Spura (Tussenhausen) war mit einem 16,2-Teiler bester Teilnehmer vor Peter Roll (Tussenhausen), der mit der Luftpistole einen 17,3-Teiler erzielte. Peter Loth (Tussenhausen) wurde mit einem 29,6-Teiler Dritter. Der älteste Schütze war Josef Ruf (91) aus Zaisertshofen. Er erhielt von Vorstand Benjamin Dolp eine Flasche Rotwein. (ztz)



Peter Roll aus Tussenhausen (Mitte) freute sich über den Gemeindepokal. Auch die Klassenbesten (von links) Herbert Kausch (Senioren), Manuela Niederreiner (Damen) aus Zaisertshofen, Benjamin Dolp (Luftpistole) und Ulrich Peter (Schützen) aus Mattsies wurden geehrt.

Foto: Josef Zitzler